

Kommt zum Herrn!

von Pastor Thomas Gebhardt

Hosea 6:1-2

Kommt und laßt uns zu dem Herrn umkehren; denn er hat zerrissen und wird uns heilen, er hat geschlagen und wird uns verbinden. ... und so werden wir vor seinem Angesicht leben.

In diesen Tagen sprechen viele Christen über das Gehen des Herrn JESUS über SEINE Himmelfahrt. Doch ich möchte daran erinnern, dass der Herr gesagt hat, dass ER wiederkommt. ER kommt wieder und die Frage, die sich dann stellt, ist, ob Du bereit bist IHM zu begegnen. Es ist einfach traurig zu sein über sein Gehen, aber es ist tödlich nicht bereit zu sein, wenn ER wiederkommen wird.

In unserem Text finden wir vier Tatsachen, die wir betrachten sollten. Da ist zum eine die rufende, bittende, ja flehende Stimme, die ruft und ermahnt: „Kommt“! Oft und bei vielen Gelegenheiten finden wir diesen Aufruf, diese Aufforderung: „Kommt, wir wollen wieder zum Herrn!“

Wenn wir vom Weg Gottes abgewichen sind, gibt es nur eine Möglichkeit mit Gott wieder in Ordnung zu kommen und diese ist: wir müssen zu Gott zurückzukehren. Ich habe die große Hoffnung, dass das ein jeder von euch versteht. Wenn ihr den Herrn betrübt habt, seine Weg verlassen habt ganz gleich was der Grund war für euer abweichen, so solltet ihr alles daran setzen um zu IHM zurückzukehren. Ich sollte euch „Kommt“ zurufen und ihr solltet schnell kommen. Es ist nicht meine Aufgabe euch zu überreden, sondern ihr solltet froh sein ein Friedensangebot zu bekommen. Wie der verlorene Sohn solltet ihr eure aussichtslose Lage ohne Gott und Seiner Hilfe einschätzen und eilend den Entschluss fassen: "Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen!"

Mein Freund, du hast doch den Herrn betrübt, Du hast gesündigt und weil das so ist, hat der Herr Dich geschlagen, bist du krank geworden an Geist, Seele und Leib. Wieviele solche geschlagenen Menschen gibt es? Menschen, die sich vielleicht sehnen aus diesem Schlamassel heraus zu kommen. Und nun, in deiner Not komme ich zu dir und bitte Dich: "Komm, wir wollen wieder zum Herrn gehen."

Ich kenne den Weg und habe einen Auftrag vom Herrn die Menschen zu IHM zu bringen, die Hilfe benötigen. Ich selber bin viele Male diesen Weg gegangen und deshalb habe ich den Mut zu sagen, dass ich diesen wunderbaren Weg kenne. Ich weiß, wie es Menschen geht, die in Sünde gefallen sind, die sich vom Herrn haben abbringen lassen, die verzagt und ruhelos sind. Ich kenne das, wenn man verzweifelt und bedrückt ist und nicht mehr weiß, wie man den Weg weiter gehen kann. Und weil ich dies weiß, habe ich den Mut euch die Hand zu zeigen, die der Herr uns entgegenstreckt und euch aufzufordern: „Kommt wir wollen wieder zum Herrn, um seine ausgestreckte Hand zu ergreifen“

Ich möchte euch allen, die Ihr verzweifelt nach dem Weg sucht, die ihr euch für die größten und schrecklichsten Sünder haltet zurufen: Kommt und geht mit mir dem Herrn zu begegnen. Auch alle, die bis jetzt noch niemals nach dem Herrn gefragt haben: „Kommt mit, wir wollen zum Herrn gehen“. Der Herr kann uns wirklich helfen! Wir müssen nur zu IHM kommen.

Wie soll der Herr JESUS etwas für uns tun, wenn wir nicht zu IHM kommen? Das ist doch ganz ausgeschlossen. Wenn wir nicht kommen, wenn du nicht kommst, dann wirst du in deiner Not und in deinem

Montag, der 03.05.10

Elend, in deinen Schmerzen und Krankheiten, mit deinem zerschundenen Herzen, mit deiner kaputten und verzagten Seele, mit all deinen Sünden und Unzulänglichkeiten weiterleben müssen..

Der Herr und ich, wir möchten das nicht! Du sollst und darfst frei werden. Dir kann geholfen werden nicht morgen oder übermorgen, sondern heute. Jetzt, sofern Du bereit bist zu kommen! Diese Worte: „Kommt, wir wollen wieder zum Herrn gehen" sind nicht, wenn wir den Text genau betrachte für morgen oder übermorgen oder für noch später geschrieben. Sie sind für heute, nein für sofort geschrieben. Ein Ertrinkender benötigt nicht die Hilfe in ein paar Tagen, sondern sofort! Auch du benötigst Gottes Hilfe sofort und sofort kann dir geholfen werden!

Nur der Herr JESUS ist deine Hilfe! Und ich bete jetzt, dass der Heilige Geist mächtig in dir wirken möge zu erkennen, dass du zu dem Herrn JESUS flüchten kannst und rufen kannst: „Herr, ich komme, ich komme zu dir meinem Erlöser"! ER allein ist der Weg zurück auf den Weg, den Gott mit dir gehen möchte. Vielleicht musste ER gewaltig in dein Leben eingreifen, vielleicht war dies schmerzhaft. Vielleicht musste ER dich schlagen und wir werden morgen über diese Dinge hören, aber für heute möchte ich, dass du den Entschluss fasst und daran festhältst: "Ich will wieder zum Herrn kommen."

Gott segne Dich und komm wieder!